



# Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Heinrichs, Steinkreuz

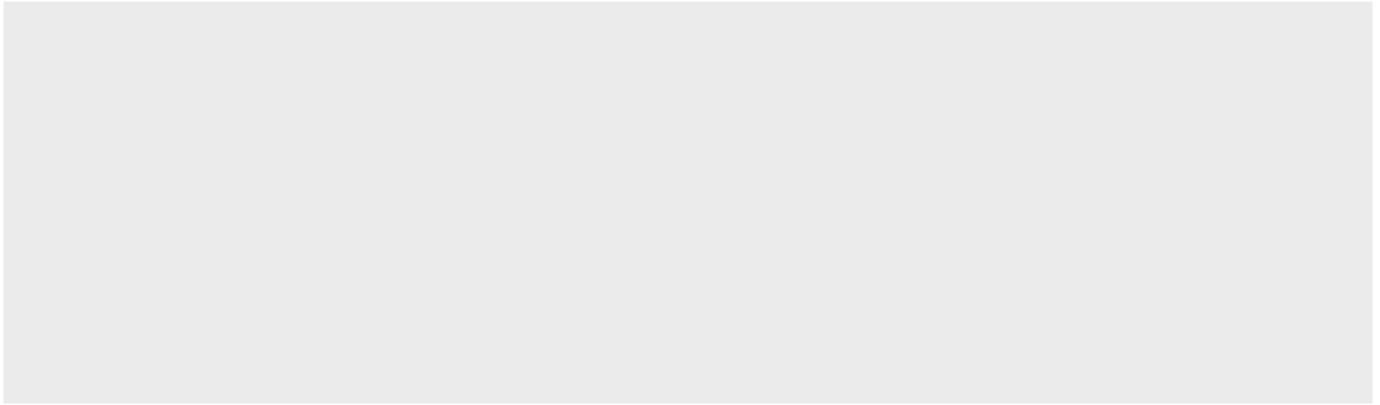


Die Nordseite des Steinkreuzes.  
Rechteinhaber: TLDA Weimar

## Heinrichs, Steinkreuz

Objekt-ID:	WF_03_21
Titel:	Heinrichs, Steinkreuz
Fundort:	Heinrichs
Amtliche Gemeinde:	Suhl
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Suhl
Koordinaten:	10.660682,50.599088 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Steindenkmal
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	Störzner, Frank, Möbes, Günter 1988 GVK Ostritz, Sven 2004 (Seite: 46) GVK
Literatur(lang):	Störzner, Frank, Möbes, Günter Steinkreuze in Thüringen, Katalog der Bezirke Gera und Suhl, 1988 GVK Ostritz, Sven Stadt Suhl, 2004 (Seite: 46) GVK

## Weitere Abbildungen



## Beschreibung

Das Steinkreuz befindet sich in der Ortslage Heinrichs vor der Alten Kapelle (Meininger Str. 49). Bis 1975 befand sich das steinerne Denkmal vor dem ehemaligen Gasthaus "Hopfenblüte". Es besteht aus Sandstein und hat eine lateinische Kreuzform mit gerundeten Umrisskanten.

## Zugehörige Befunde

- Steindenkmal, Mittelalter und Neuzeit  
mehr erfahren